



Pressemitteilung

Villa Hügel: neue Führungen über Personen der Geschichte, Architektur und Park

Essen, 16. März 2016. – Pünktlich zum Beginn der „schönen Jahreszeit“ gibt es in der Villa Hügel neue Angebote von Führungen zu Geschichte und Gegenwart des Hauses, zu den Menschen, die dort lebten, zu Architektur und Inneneinrichtung und nicht zuletzt zum Hügelpark.

Führungen jetzt auch für einzelne Besucher

Erstmalig können Besucher der Villa Hügel auch ohne Zugehörigkeit zu einer Gruppe an einer Führung durch die Villa Hügel teilnehmen. In der Zeit von April bis Oktober beginnen diese einstündigen Führungen immer sonntags um 11 und um 14 Uhr. Die Teilnahme ist spontan und ohne Anmeldung möglich; Reservierungen werden jedoch nicht entgegengenommen. Tickets zum Preis von 3 € können sonntags beim Pförtner im Großen Haus der Villa Hügel erworben werden. Etwaige Terminänderungen werden auf der Website der Villa Hügel bekannt gegeben.

Neues Angebot: Themenführungen für Gruppen

Speziell für Gruppen, die bereits über erste Kenntnisse zur Villa Hügel und der Geschichte der Familie Krupp verfügen, wurde ein Programm mit Führungen zu vier Schwerpunktthemen entwickelt:

- „Steingewordenes Symbol“ – Die Architektur der Villa Hügel: Von Informationen zu den Architekten, ihren Problemen mit dem Bauherrn, den Tücken der Technik bis hin zu baulichen Veränderungen reichen die Aspekte, die in dieser Führung erläutert werden.
- „Frauenpower“ – Im Dienst der Familie und Firma: In der langen Geschichte der Familie Krupp entwickelten die Frauen ganz unterschiedliche Stärken. Ob als Tochter, Braut oder Ehefrau,



Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

Unternehmergattin, Hausmanagerin oder Netzwerkerin: Die Kruppschen Damen erfüllten neben ihren persönlichen Interessen viele Aufgaben. Wie haben sie zur Krupp-Geschichte beigetragen?

- „Stil und Geschmack“ – Die Inneneinrichtung der Villa Hügel im Wandel: Die Wohnkultur im Hause Krupp war Veränderungen unterworfen. Anhand von Original-Exponaten wird das Wohninterieur des späten 19. und frühen 20. Jahrhunderts im kulturhistorischen Kontext betrachtet.
- „Blumen, Sträucher und Exoten“ – Der Park der Villa Hügel: Zahlreiche Umgestaltungen hat der Hügel-Park erlebt. Abwechslungsreich öffnet dieser Rundgang neben pflanzenkundlichen Erläuterungen immer wieder den Blick auf die historischen Zusammenhänge des Hügel-Kosmos.

Die Themenführungen dauern rund eine Stunde und können nur von Gruppen bis 15 Personen gebucht werden. Termine sind jederzeit zu den üblichen Öffnungszeiten des Großen und des Kleinen Hauses möglich (Dienstag bis Sonntag, 10 bis 18 Uhr). Die Kosten betragen für die gesamte Gruppe 60 €.

Für die Führung „Blumen, Sträucher und Exoten“ können sich Gruppen bis 20 Personen anmelden. Sie können zwischen Führungen von einer oder zwei Stunden Dauer wählen (60 € bzw. 80 € pro Gruppe).

Zu den genannten Gebühren für eine Einzel- oder Gruppenführung kommt der allgemeine Eintritt zur Villa Hügel hinzu (5 € für alle Besucher ab 15 Jahren).

Die Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

Die gemeinnützige Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung ist das Vermächtnis von Dr.-Ing. E. h. Alfried Krupp von Bohlen und Halbach, dem letzten persönlichen Inhaber der Firma Fried. Krupp. Mit seinem Tod am 30. Juli 1967 und Dank des Erbverzichts seines Sohnes Arndt von Bohlen und Halbach ging sein Vermögen auf die Stiftung

Vorsitzende des Kuratoriums: Prof. Dr. Dr. h. c. Ursula Gather
Vorstand: Dr. Thomas Kempf · Dr. Ralf Nentwig · Volker Troche

Hausanschrift: Hügel 15, 45133 Essen · Postanschrift: Postfach 23 02 45, 45070 Essen
Telefon: 0201/188-0 · Telefax: 0201/41 25 87 · Internet: www.krupp-stiftung.de



Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

über.

Die Stiftung ist als Aktionärin mit rund 23 Prozent an der ThyssenKrupp AG beteiligt. Sie hat insbesondere die Aufgabe, die ihr aus ihrer Unternehmensbeteiligung zufließenden Erträge für gemeinnützige Zwecke in den Bereichen Wissenschaft, Erziehung und Bildung, Gesundheitswesen, Sport und Kultur zu verwenden. Seit Aufnahme ihrer Tätigkeit im Jahre 1968 hat sie hierfür rund 643 Mio. € aufgewendet.

Vorsitzende des Kuratoriums: Prof. Dr. Dr. h. c. Ursula Gather
Vorstand: Dr. Thomas Kempf · Dr. Ralf Nentwig · Volker Troche

Hausanschrift: Hügel 15, 45133 Essen · Postanschrift: Postfach 23 02 45, 45070 Essen
Telefon: 0201/188-0 · Telefax: 0201/41 25 87 · Internet: www.krupp-stiftung.de